



Wichtige Neuerscheinung zu Weihnachten

FRIEDE H. KRAZE

Dies war Mariebell

Plaudereien um eine Frau

8°, 137 Seiten. Geheftet Gm. 1.60, in Ganzleinen Gm. 2.80

„Mariebell!“ Der Name läutet silbern, und dieser Silberton begleitet uns durch dieses Buch reifer Künstlerschaft. Mariebell ist ein wunderbar feiner weiblicher Schalksnarr. Ein Mensch, der sich satt schenkt bis in den letzten Herbst, ein Wesen, frühlingshaft und herbstlich, kindlich und reif zugleich. Ereignis wird Märchen, Märchen Ereignis. Das Buch hebt auch den Widerstrebenden aus der Verhaftung in unsere widerspruchsvollen Tage, in ein beseligendes Zwischenreich: zwischen Heute und Gestern, Lachen und Weinen, Träumen und Wachsein. Mariebell ist wie das Erlebnis des letzten Menschen von Wohlklang, des letzten unbefangenen von nichts Bösem angerührten Menschen, bevor er als Erinnerungsstück seiner ausgestorbenen Gattung in das Museum gestellt wird. Sie ist der geliebte Mensch, von dem wir, die wir uns aus dem Paradiese selbst vertrieben, Abschied nehmen müssen, wie
Kaver Boddien.

*

Soeben erscheint in 2. Auflage:

FRIEDE H. KRAZE

Maria am Meer

Roman

8°, 216 Seiten. Geheftet Gm. 2.80, in Halbleinen Gm. 3.80

Die erste Auflage war innerhalb weniger Monate ausverkauft!

Reclams Universum, Leipzig: Ein fesselnder, tiefer Roman einer Frau, von der wir viel erwarten dürfen. Zwei Männer, die um eine Frau ringen, ein Kranker, der sie mit seiner unendlichen Liebe in Not und Tod zu führen bestimmt ist, und ein Gesunder, der schicksalahnend den anderen tötet.

Um diesen Kampf spinnt das Rauschen der Nordsee eine gewaltige Melodie.

Mecklenburgische Zeitung: Eine starke klingende, vom Brausen der Nordsee erfüllte, mit sicherem Stilwillen gestaltete Dichtung. Ein Buch, das zu denen gehört, die voll feiner, schwerer Geheimnisse sind und doch in einem Atem gelesen werden. In ein prachtvolles, von jähem Lichtern durchzucktes Halbdunkel stellt Friede H. Kraze die Menschen ihrer Dichtung in einer dramatisch knappen, außerordentlich plastischen Sprachform. Umgeistert von einer Fülle inniger und kraftvoller poetischer Stimmungen eilt das wunderfame Schicksal der jungen Elsalill seinem erschütternden Ende zu.

Bezugsbedingungen siehe Bestellzettel

PROSPEKTE KOSTENLOS

(Z)

Verlag Josef Kösel & Friedrich Pustet K. & G. München
Verlagsabteilung Rempten

D. N. 2322

2241*